



NIEDERSCHRIFT

8. Sitzung (IX. Wahlperiode) Ausschuss für Bau und Verkehr

Sitzungsdatum:
Dienstag, 08.11.2016

Beginn:
18:00 Uhr

Sitzungsort:
**Ratssaal, Don-Bosco-Straße 6,
41352 Korschenbroich**

Tagesordnung:

I. **Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen
4. Erschließung B-Plan Nr.10/37 „An der Niersaue“-Gebiet zwischen L381, L31 und Gilleshütte in Korschenbroich IX/556
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung
5. Widmung der Erschließungsanlagen im Bebauungsplangebiet Nr. 30/3 IX/559
„Am Buscherhof“ 3. Änderung im Stadtteil Glehn
6. Kinderspielflächen IX/414.1
hier: Aufgaben von Spielflächen zur Konsolidierung des städtischen Haushaltes
7. Mitteilungen
8. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Niederschrift/ Öffentlicher Teil

8. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 08.11.2016

Seite 2 von 8

III. Nichtöffentlicher Teil

1. Erschließung B-Plan Nr.10/37 „An der Niersaue“-Gebiet zwischen L381, L31 und Gilleshütte in Korschenbroich hier: Vorstellung der Ausführungsplanung IX/556
2. Vergabemitteilungen IX/557
 - a) Kindergarten Am Hallenbad, Kunststofffenster
3. Mitteilungen
4. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

8. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr Dienstag, 8. November 2016, 18:00 Uhr

Anwesend:

CDU-Ratsfraktion

Erhart, Renate
Hülser, Marlene (als Vertreterin f. Siegers, Jörg)
Kolvenbach, Heinrich (als Vertreter f. Jansen, Fabian)
Leuchtges, Heinz
Lieske, Harald
Schöttke, Klaus-Peter
Türks, Hans Willi (als Vertreter f. Holzenleuchter, Peter)

SPD-Ratsfraktion

Jahny, Paul
Romann, Barbara
Schramke, Stefan

Ratsfraktion Die Aktive

Schmier, Rolf

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Andretzky, Jochen
Tumbrink, Berthold

FDP-Ratsfraktion

Gruhl, Hermann-Joseph

sachkundige Bürger/Bürgerinnen

Parting, Gabriele

Von der Verwaltung anwesend

Bürgermeister Venten, Marc
Beigeordneter Onkelbach, Georg
Amtsleiter Herchner, Christoph
Amtsleiter Deprez, Michael
Vorbrugg, Marco (Schriftführer)

Gäste

Amand, Norbert (Amand GmbH Co. KG)
Sasse, Burkhard (Ingenieurbüro Schmidt GmbH)

Die Ausschussvorsitzende Barbara Romann eröffnet die 8. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt sie fest, dass der Ausschuss für Bau und Verkehr beschlussfähig ist. Einwendungen werden nicht erhoben.

I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.

II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin

Zur Fertigung der Sitzungsniederschrift wird Verwaltungsangestellter Marco Vorbrugg durch den Ausschuss einstimmig benannt.

2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird Ausschussmitglied Rolf Schmier durch den Ausschuss – bei 1 Stimmenthaltung – einstimmig benannt.

3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen

Frau Gabriele Parting wird von der Ausschussvorsitzenden Barbara Romann gem. § 67 Abs. 3 GO NW eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Die Verpflichtungserklärung ist der Urschrift dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigelegt.

4. Erschließung B-Plan Nr.10/37 „An der Niersaue“-Gebiet zwischen L381, L31 und Gilleshütte in Korschenbroich hier: Vorstellung der Ausführungsplanung

Es erfolgt die ausführliche Präsentation der Ausführungsplanung von Herrn Burkhard Sasse vom Ingenieurbüro Schmidt GmbH.

Nach kurzer Sachdiskussion im Anschluss der Präsentation macht Ausschussmitglied Jochen Andretzky darauf aufmerksam, dass der Sitzungsvorlage keine Pläne beigelegt waren und diese erst in der heutigen Sitzung ausgehängt werden. Es bestünde noch Beratungsbedarf innerhalb der Fraktion zu diesem Thema, daher sei eine Beschlussfassung in der heutigen Sitzung aufgrund mangelnder Detailkenntnisse problematisch. Es wird daher ein Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes gestellt.

Vom Beigeordneten Georg Onkelbach erfolgt der Vorschlag, die Thematik im Anschluss an die Verkehrsschau am 14.12.2016 in einer Sondersitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr zu behandeln. Der Erläuterungsbericht zur Ausführungsplanung könne somit allerdings ohne Beschlussfassung nicht ausgegeben werden.

Niederschrift/ Öffentlicher Teil

8. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 08.11.2016

Seite 5 von 8

Ausschussmitglied Hans Willi Türks betont, dass dieses Vorhaben unbedingt vorangetrieben werden sollte, daher erkläre er sich mit diesem Vorschlag einverstanden. Die Fraktionen hätten somit ausreichend Zeit, hierüber zu beraten.

Im Anschluss lässt Ausschussvorsitzende Barbara Romann über den Antrag zur Vertagung des Tagesordnungspunktes von Ausschussmitglied Jochen Andretzky für die Ratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen abstimmen.

Beschluss-Nr. IX/556	Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
Der Ausschuss für Bau und Verkehr beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt II./4. Erschließung B-Plan Nr.10/37 „An der Niers-Aue“-Gebiet zwischen L381, L31 und Gilleshütte in Korschenbroich hier: Vorstellung der Ausführungsplanung zu vertragen und in der anberaumten Sondersitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr am 14.12.2016 nochmals zu beraten.	

Hinweis der Verwaltung: Der Sondersitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr im Anschluss an die Verkehrsschau wird am Donnerstag, den 15.12.2016 stattfinden. Die Einladungen werden den Fraktionen noch zugestellt.

5. Widmung der Erschließungsanlagen im Bebauungsplangebiet Nr. 30/3 „Am Buscherhof“ 3. Änderung im Stadtteil Glehn

Beschluss-Nr. IX/559	Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
Der Ausschuss für Bau und Verkehr beschließt gemäß § 6 Abs.1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995(GV.NRW.S.1028 -SGV.NRW.91-), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. März 2015 (GV. NRW.S. 312), die nachstehend aufgeführte Gemeindestraße mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dem öffentlichen Verkehr zu widmen: Lagebezeichnung Schulstraße Gemarkung Glehn, Flur 12, Flurstücke 225 und T.a. 227 Eigenschaft Gemeindestraße/ verkehrsberuhigter Bereich Straßenbaubehörde Stadt Korschenbroich Widmungsinhalt Fahrzeuge aller Art zulässig	

6. Kinderspielflächen

hier: Aufgaben von Spielflächen zur Konsolidierung des städtischen Haushaltes

Ausschussmitglied Hans Willi Türks betont, dass über die vorgelegte Aufstellung der Verwaltung hinsichtlich möglicher Schließungen von Spielflächen nun intensiv in den Fraktionen beraten werden müsse, dies war seinerzeit ja auch Auftrag der Politik.

Laut Ausschussmitglied Paul Jahny werde sich die SPD dem anschließen, da hier von der Verwaltung eine gute Basis für die notwendigen Beratungen vorgelegt wurde. Sicherlich müsse je nach Umsetzung der angedachten Maßnahmen auch das Gespräch mit der Bevölkerung vor Ort gesucht werden.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Jochen Andretzky stellt Beigeordneter Georg Onkelbach fest, dass in Liedberg lediglich für den Spielplatz Mühlenkamp eine Veräußerung vorgeschlagen werde und hinsichtlich der Konfliktsituation am Bolzplatz Danziger Straße mit der Nachbarschaft wird verdeutlicht, dass sich dies auf die Lärmbelästigung durch Fußball spielende Kinder beziehe.

Beschluss-Nr. IX/414.1	Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
Der Ausschuss für Bau und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Er verweist sie zur weiteren Beratung an die Ratsfraktionen.	

7. Mitteilungen

a) Sachstand Energieeinsparcontracting

Amtsleiter Michael Deprez informiert den Ausschuss über den Verfahrensstand und gibt den vorläufigen Terminplan bekannt, welcher der Niederschrift als Anlage beigefügt wird.

b) Energetische Optimierung Heizungsanlage Kita Am Hallenbad

Von Amtsleiter Michael Deprez erfolgen die Informationen zur geplanten Maßnahme. Das Pilotprojekt „Wärme aus Abwasser“ als Ersatz für die unwirtschaftliche Elektrofußbodenheizung konnte aufgrund der hohen Kosten von über 300.000,- EUR nicht realisiert werden. Stattdessen werde eine Warmwasserheizung mit Gasbrennwerttechnik eingebaut. Die Kosten werden ca. 132.500,- EUR betragen, wobei die Maßnahme mit Mitteln durch das KInvFG von 78.759,66 EUR bezuschusst wird. Die Einsparungen im Vergleich zur alten Heizungsanlage werden über 10 Jahre insgesamt ca. 83.000,- EUR betragen. Derzeit werde die Ausschreibung vorbereitet, in Absprache mit der Kita-Leitung soll der Umbau in den Sommerferien 2017 erfolgen.

c) Erweiterung Kindergarten Josef-Thory-Straße

Amtsleiter Michael Deprez gibt bekannt, dass der Zuschussantrag für den Anbau einer Gruppe für U3- und Ü3-Betreuung derzeit bearbeitet werde. Die Entwurfsplanung soll im Ausschuss für Bau und Verkehr im Frühjahr 2017 vorgestellt und die Maßnahme noch im gleichen Jahr umgesetzt werden. Hierfür wurden im städt. Haushalt 2017 Mittel i.H.v. 800.000,- EUR bereitgestellt.

d) Neubau Feuerwehrgerätehaus Kleinenbroich

Von Amtsleiter Michael Deprez erfolgt die Mitteilung, dass im Frühjahr 2017 in der entsprechenden Ausschusssitzung die Vorentwurfsplanung für den Neubau mit 6 Einstellplätzen nach Vergabe der Planungsleistungen präsentiert werden soll. Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Hans Willi Türks wird zur Kenntnis gegeben, dass eine Beteiligung des Rhein-Kreises Neuss mit einer Rettungswache nicht mehr im Gespräch sei.

e) Verkehrsschau

Beigeordneter Georg Onkelbach teilt mit, dass die Verkehrsschau am 14.12.2016 um 9.30 Uhr beginnen soll und die Fraktionen bis zum 30.11.2016 die Gelegenheit haben, Punkte für eine Anfahrt zu benennen.

Hinweis der Verwaltung: Die Verkehrsschau wird am Donnerstag, den 15.12.2016 stattfinden.

f) Ausbau K35n

Beigeordneter Georg Onkelbach informiert den Ausschuss über den entsprechenden Tagesordnungspunkt auf der parallel stattfindenden Sitzung des Nahverkehrs- und Straßenbauausschusses des Rhein-Kreises Neuss. Es sollen Sondierungsgespräche mit der Kreisverwaltung stattfinden, um die ursprünglich auf 2021 geschobene Maßnahme früher realisieren zu können. Eventuell müsse hierzu in den entsprechenden Gremien über die Aufstellung eines Bebauungsplanes diskutiert werden.

Auf Nachfragen der Ausschussmitglieder Hans Willi Türks und Stefan Schramke wird betont, dass bei den Planungen mit dem Rhein-Kreis Neuss auch über den Bau eines Radwegs diskutiert werden könne, jedoch ginge es zunächst einmal darum, grundsätzlich in die Thematik einzusteigen und die Planungen nicht zu überfrachten.

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Jochen Andretzky zum vorgesehenen Teilstück der K35 im Radwegekonzept des Rhein-Kreises Neuss führt Beigeordneter Georg Onkelbach aus, dass sich hier keine zwangsläufige Abhängigkeit ergebe.

g) Verkehrssituation auf der Jan-van-Werth-Straße

Beigeordneter Georg Onkelbach berichtet über örtliche Situation. Nach massiven Anwohnerbeschwerden über parkende Pkw auf der Straße habe man aufgrund der schwierigen Gemengelage Gespräche mit den Anliegern geführt um die Situation in der Nachbarschaft zu entschärfen, zumal es einige Anzeigen und sogar mutwillig zerkratzte Pkw gab. Die Jan-van-Werth-Straße wird nun als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen und die mit den Anliegern abgestimmten Parkflächen werden wie auf der Johannes-Huppertz-Straße markiert. Dieser Kompromiss wurde von einer großen Mehrheit der Anlieger positiv aufgenommen. Bei zukünftigen Beschwerden einzelner Anlieger an die Politik sollte auf diese Kompromisslösung verwiesen werden.

8. Anfragen von Ausschussmitgliedern

a) Verteilerkasten Ecke Hochstraße/Josef-Thory-Straße

Ausschussmitglied Rolf Schmier berichtet über den Verteilerkasten der Deutschen Telekom, der eine Sichtbehinderung im Kreuzungsbereich darstelle. Beigeordneter Georg Onkelbach sagt zu, dies zu überprüfen.

b) Geschwindigkeitsmessungen auf der K4 Richtung K29

Auf Vorschlag von Ausschussmitglied Renate Erhart weist Beigeordneter Georg Onkelbach darauf hin, dass man sich an den Rhein-Kreis Neuss gewandt hatte um auf dem Teilstück zwischen dem Kreisverkehr und der K29 Geschwindigkeitskontrollen durch die Kreispolizeibehörde vornehmen zu lassen. Bisher habe man aber noch keine Rückmeldung erhalten, daher werde man hier nochmals anfragen.

c) Geschwindigkeitskontrollen auf der Straße Heckenend

Ausschussmitglied Renate Erhart schlägt auf Anregung eines Anliegers vor, entsprechende Kontrollen der Polizei vor allem während der Hauptverkehrszeiten durchführen zu lassen. Beigeordneter Georg Onkelbach sagt zu, diese Anregung weiterzuleiten.

d) Müllablagerungen am Bahnhof Kleinenbroich

Beigeordneter Georg Onkelbach sagt auf Nachfrage von Ausschussmitglied Heinrich Kolvenbach zu, die Beschwerde über die Müllablagerungen an die Deutsche Bahn als Grundstückseigentümer weiterzureichen.

e) Imbissbude am Bahnhof Kleinenbroich

Hinsichtlich der Anfrage von Ausschussmitglied Heinrich Kolvenbach zur stetigen Vergrößerung der Imbissbude verweist Beigeordneter Georg Onkelbach auf die bauordnungsrechtliche Zuständigkeit und die entsprechend laufenden Prüfungen, zu denen man im öffentlichen Teil selbstverständlich keine konkreten Aussagen machen könne.

f) Vorfahrtsregelung Bahnhofstraße/ Bismarckstraße

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Klaus-Peter Schöttke erläutert Amtsleiter Christoph Herchner dass dieser Bereich laut Beschluss des Ausschusses für Bau und Verkehr als Tempo-30-Zone ausgewiesen wurde und die Aufstellung eines Stoppschildes somit verkehrsrechtlich nicht zulässig sei. Aufgrund des durchgezogenen Bordsteins der Bismarckstraße ergebe sich die Vorfahrtsregelung, da die Straße somit untergeordnet sei.

g) Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen „Fahrrad- und Fußgängerfreundliche Stadt Korschenbroich“

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Berthold Tumbrink teilt Beigeordneter Georg Onkelbach mit, dass zu diesem Thema keine aktuelle Sachstandsmeldung bekannt gegeben werden könne, dies werde jedoch nachgeliefert.